

# „Da geht einem doch das Herz auf“ ...

...konnte man am Montag im Hohenloher und Haller Tagblatt lesen. Die Rede ist vom Bartholomämarkt in Beimbach. Auch wenn sich der Satz im Artikel auf einen alten Mercedes mit Flossen am Kofferraum ...☺ bezieht, darf man das Lob doch durchaus auf alle Organisatoren, Mitwirkenden und Helfer erweitern!



Bereits am Freitagabend bewies der Schützenverein Beimbach ein „glückliches Händchen“ mit der Band „AEROPLANE“, bis spät in die Nacht war die Tanzfläche durchgehend gefüllt und es herrschte allerbeste Partystimmung.

Ortsvorsteher Karl Schüler beförderte den Zapfhahn mit 1, 2, 3... kräftigen Schlägen in das, von der Brauerei Frankenbräu Riedbach, gespendete Bierfass und begrüßte die Gäste aufs herzlichste. Ebenso willkommen war das anschließende Freibier...



...für die richtige „Grundlage“ gab es am Freitagabend neben leckerem Grillgut auch die brasilianischen Schweinespieße „Churrasco“. Während „die Jugend“ sich dichtgedrängt in der Bar versammelte, ging es am Wein- und Weizenstand etwas gemütlicher zu.

Während der Samstag sich gegen acht Uhr in der Früh noch von seiner besten Seite zeigte, war spätestens um 10 Uhr klar: es bleibt trübe, windig und mit Blick auf die vergangenen heißen Tage: A...kalt! Und dennoch: Insgesamt 461 Nutzfahrzeuge fanden sich auf den Marktwiesen ein. Respekt!





Davon waren es allein 420 Bulldog, 23 PKW und 18 Mopeds und Motorräder.  
Den ältesten Bulldog aus dem Jahr 1916 hatte Christian Sigloch dabei und Ralf Grözinger tuckerte mit seinem Oldtimer aus Schorndorf nach Beimbach.

Neben Fachsimpelei und guten Gesprächen wurde auch Karl Schülers wärmender Kräuter- und Mirabellenschnaps gern angenommen. Martin Breitschwerdt hatte zeitweise alle Hände voll zu tun, Zettelausgabe, Schirmhalter, Einschenker...



Herzblut steckte das Team um Heinz Tuchenhagen in den Bau eines Gradierwerkes. Viele Arbeitsstunden und fleißige Hände waren im Vorfeld nötig, um beim Barthelmä das Gradierwerk vorführen zu können. Und es hatte sich gelohnt, die Gäste nahmen die Vorführungen um 11 und um 13 Uhr gerne an und ließen sich von Paul Zimmer über den geplanten Salzabbau im Brettachtal informieren.



Die Haller Salzknechte erinnerten mit ihrer Siedepfanne an die alte Tradition des Salzsiedens und ergänzten die Aktion mit Vorführungen und Informationen perfekt.



Ein Einkaufsbummel über den kleinen aber feinen Dorf- und Bauernmarkt mit Gewerbeschau lohnt sich!





Luise Wirsching aus Spielbach an ihrem liebevoll gestalteten Stand mit Sprüchen und viel Wissenswertem rund um Hohenlohe. Seit Jahren ein beliebter Anziehungspunkt: Die Bielrieter Falknerie.



Vom Rasenmäher, Motorrad, E-Bike, Traktor bis hin zum Staubsauger, Balkongeländer und verschiedenen Automarken reicht das Angebot auf dem Bartholomämarkt.



Für beste Festzeltstimmung sorgen die bekannt gute Küche in Beimbach und der Musikverein Rot am See.

Fotos: Patrick Busch und Karl Schüler

Ortsvorsteher Karl Schüler und die Festgemeinschaft Beimbach freuen sich bereits aufs nächste Jahr, wenn es vom 23. bis 25. August 2019 wieder heißt:

## ***I ♥ Barthelmä...***

Die Gemeinde Rot am See, der Festausschuss und die Ortschaft Beimbach bedanken sich ganz herzlich bei allen Helferinnen und Helfern für das gute Gelingen des Festes. Ein herzliches Dankeschön geht ebenfalls an Marktmeister Patrick Busch. Danke sagen wir auch allen Spenderinnen und Spendern sowie allen Lieferanten für die gute Belieferung.